Inhalt

8
14
37
60
86
115
137

»Nicht in den Arm fallen« Wie der deutsche Botschafter die Deportationen gutheißt und politisch absichert	156
»Hart, aber nützlich« Die Deutschen akzeptieren, dass aus den Deportationen ein Völkermord wird	176
Fakten und Zahlen zu den Deportationen	182
»Und wenn alle Armenier dabei zugrunde gehen« Der vergebliche Versuch, die Vernichtung der Armenier im Osmanischen Reich zu stoppen	207
Eine Herrenpartie Der Völkermord wird als orientalische Unzivilisiertheit betrachtet	232
Die Vertuschung danach Die Hauptverantwortlichen für den Völkermord fliehen nach Deutschland	257
»Wir bedauern die unrühmliche Rolle des Deutschen Reiches«	
Aktivitäten der deutschen und der türkischen Zivilgesellschaft verändern die Sicht auf die Dinge	281

Anhang

_	1			
1)	Դև-ո	ım	en	te

Deutsch-türkischer Bündnisvertrag vom 2. August 1914	310
Notverordnung zur Deportation der Armenier	
im Osmanischen Reich vom 1. Juni 1915	311
Botschaft des türkischen Ministerpräsidenten Recep	
Tayyip Erdogan zu den Ereignissen von 1915, 23. April 2014	312
Anmerkungen	315
Literaturverzeichnis	322
Abbildungsnachweis	331
Erläuterungen zur Quellenlage	328
Dank	332
Geografisches Register	333
Personenregister	330